

Mosaik

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **57 (1931)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-463271>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mosaik

Major Tryggve Gran aus Norwegen (diesmal also nicht aus U.S.A.) hat sich in den Kopf gesetzt, den Südpol mit dem Motorrad zu erreichen. Eine seitherige Meldung, wonach ein anderer mit Schlittschuhen zum Nordpol fahren will, ist bereits überholt durch einen weiteren Bericht, demzufolge ein dritter zum Südpol schwimmen will. Es ist anzunehmen, daß sich noch einer findet, der auf dem Bauche dahin rutscht...

*

Das Adreßbuch der Stadt Zürich bringt jedes Jahr eine Zusammenstellung der ältesten Stadtbürger. Komisch, daß die nie aussterben!

LIBERTY Wiener Café Bern

Die künftige Verfassung für Indien ist so typisch indisch, daß sie ganz englisch annimmt. Der Vizekönig behält das Militär und die Finanzen in der Hand; was kann also England schon passieren.

*

Eine Reorganisation der schweizerischen Armee steht derzeit zur Diskussion, also scheint sie auch notwendig zu sein. Denn es werden bei uns doch sicher nur nötige Dinge besprochen. — Einstweilen hat man mal einen Dienstbefehl über die Offiziers-

uniform erlassen, der auch schon eine gewisse Reorganisation darstellt. Es heißt zum Beispiel darin: „Vorgesetzte und Kameraden haben die Pflicht, den Offizier, der sich in der einen oder andern Richtung vergeht (in Sachen Nachlässigkeiten und Modetorheiten) zur Besserung zu bringen...“ — Es scheint also dann und wann Offiziere zu geben, denen die Verunft abhanden gekommen ist; das stellt das Eidg. Militärdepartement selbst fest. Gewiß ein Anfang zur Reorganisation!

Lehmann

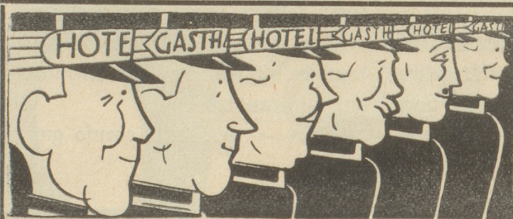
*

**Rasch verfliegen Dir die Grillen:
Unruh', Sorgen, Müh' und Plag,
Sicher stets am sechsten Tag,
„Nebelspalter“ wird sie stillen!**

Einband- Decken

zum Einbinden des
Nebelspalter
Jahrgang 1930
in rot Halbleinen
Fr. 3.50

Zu beziehen beim
Verlag:
E. Löpfe-Benz
Rorschach



**BESUCHEN SIE UNS
und Sie werden mit uns zufrieden sein!**

Ebnat-Kappel HOTEL BAHNHOF
Heimeliges Passantenhaus mit
gut geführter Küche und Quali-
tätsweinen. — Bachforelle. —
Frnz. Billard. Gesellschaftssäle.
Berg- und Skisport. 3 Min. vom Schwimmbad. Garage. Benzin.
Telephon 2. Mit höfl. Empfehlung A. Sutter-Bösch.

Lugano Hotel-Restaurant „GRÜTLI“
am Fuße der Seilbahn zum Bahnhof - Tel. 1.64
Bad - Zentralheizung
Zimmer von Fr. 2.50 an, volle Pension Fr. 8.50
Deperance mit großem Garten

St. Gallen Café - Conditorei STOLZ
Unionplatz
empfiehlt Café, Schokolade, Tee, ff. Spe-
zial-Bier und Weine. Spezialität in feinen
Glaces. — Für Gesellschaften schöne
Lokalitäten. Besitzer: A. FREI.

St. Gallen Bahnhof-Buffer
ut gepflegte Küche. — Reelle Weine.
Pilsner-Ausschank.
Mit bester Empfehlung
O. Kalaer-Stettler.

Wil Hotel Schöntal Obere Bahnhofstraße
ff. Küche - Reelle Weine - ff. Wiler Hofbräu
ff. Löwenbräu Zürich
Freundliche Zimmer mit Warmwasser-Heizung
Auto-Boxen
Es empfiehlt sich höflichst J. Keel-Wanner — Telephon 81.

Die Schweizerischen Republikanischen Blätter

sind die Sonntagslektüre derjenigen Schweizerbürger, welche von vollkommen unabhängiger Warte aus über die Läufe und Gänge im Land unterrichtet, in einem gediegenen Feuilleton in die Geschichte der Völker ohne anstrengendes Buchstudium eingeführt und durch regelmäßige Leitartikel religiös-ethischen Gehaltes innerlich gehoben werden wollen. — 10. Jahrgang. 7500 Abonnenten. Erhältlich an allen Kiosken. Das Blättli der senkrechten Eidgenossen.



Was ihn am meisten freut...

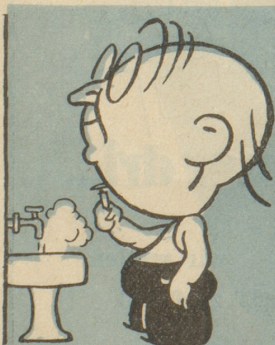
unter den Geburtstagsgeschenken, ist das Kistchen echter Brissago mit dem blauen Band. Seine Lieben vergessen nie, ihm diese Spezialfreude zu bereiten

Nach diesem Geschenk greift er auch immer zuerst, öffnet die Verpackung mit genießerischer Vorfreude und zündet sich eine an

Sie sollten das Wohlbehagen sehen, mit dem er sich an dem würzigen und doch so milden Aroma ergötzt!

Wenn Sie schenken, denken Sie an die

Blauband
Die allein echte, feine
Brissago



Rasieren
mit
Barbasol
ohne Pinsel,
ohne Seife

1/2 Tube Fr. 2.25
1 Tube Fr. 3.90

Überall erhältlich!

Gratis-Mustertuben
für 6 mal Rasieren durch
Barbasolvertrieb 1, Schaffhausen